

# Schulentwicklungsplanung

Norderstedt 2025





# Schulentwicklungsplanung als kommunale Aufgabe

## § 48 Schulgesetz Umfang der Aufgaben

- (1) Die Schulträger haben die Aufgaben,
1. Schulentwicklungspläne aufzustellen und regelmäßig fortzuschreiben und sich an der Abstimmung eines Schulentwicklungsplanes auf Kreisebene zu beteiligen,
  2. die Schulgebäude und -anlagen örtlich zu planen und bereitzustellen,
  3. das Verwaltungs- und Hilfspersonal zu stellen,
  4. den Sachbedarf des Schulbetriebes zu decken, soweit dieses Gesetz nichts anderes bestimmt.
- Für diese Aufgaben tragen die Schulträger die Kosten; die Kosten zu Nummern 3 und 4 bilden die laufenden Kosten.



# Rahmenbedingungen

- Gesellschaftspolitische Entwicklungen und Entscheidungen, z.B. über zukünftige Schulformen
- Zunehmende Bedeutung des Stellenwertes von Bildung
- Ganztagschule
- Vernetzung mit anderen Angeboten/Sozialraumorientierung



# Schritte

- Bestandsaufnahme  
Schülerzahlen  
Vorhandene Ressourcen (Gebäude, finanz.  
Mittel)
  - Prognose zur Entwicklung der Schülerzahlen
  - Prognose zur Verteilung der Schülerzahlen auf  
verschiedene Schulformen
  - Einbeziehung aller Akteure  
Workshop/Runder Tisch
- **Externe Unterstützung?**



# Mögliche Kriterien für Entscheidungen

- Erreichbarkeit in den Stadtteilen
- Möglichst gleiche Verteilung der Schülerzahlen
- Bestmöglicher Einsatz der vorhandenen Ressourcen
- Berücksichtigung der Bedarfe aller Schulen





# Übergangsquoten

## Übergangsquoten von Norderstedter Grundschulen 2011/12

	Norderstedter Schulen															
	Regional- schulen				Gemeinschaftsschulen				Gymnasien				auswärtige Schulen			
Schüler 2011	596	1	62	30	69	37	96	96	71	99	62	34	1	17	13	4
Schüler 2012	589	7	62	22	65	46	92	92	77	77	58	54		12	12	5
In Prozent 2011	100	0,2	15,4		33,9	202	33,9	33,9	44,6	44,6	44,6	44,6	5,2	5,2	0,7	0,7
Schüler 2012	589	7	84	14,2	34,5	203	34,5	34,5	45,2	45,2	45,2	45,2	4,1	4,1	0,8	0,8
In Prozent 2012	100	1,2	14,2		34,5	203	34,5	34,5	45,2	45,2	45,2	45,2	4,1	4,1	0,8	0,8





# Schülerzahlen in den weiterführenden Schulen

Schule	2012/13	2011/12	2010/11	Veränderung 2012	Veränderung 2011
Regionalschule Garstedt	Sch KI 439 20	322 14	308 13	-29 -2	+14 +1
Regionalschule Garstedt - Außenstelle Falkenberg	Sch KI 0 0	146 8	164 9		-18 -1
Regionalschule Friedrichsgabe	Sch KI 426 18	430 18	474 19	-4 0	-44 -1
Gemeinschaftsschule Harksheide	Sch KI 441 18	407 16	409 16	+34 +2	-2 0
Gemeinschaftsschule Ossenmoorpark	Sch KI 408 18	435 18	475 21	-2 0	-40 -3
Willy-Brandt-Schule	Sch KI 692 29	687 29	702 29	+5 0	-15 0
Coppernicus Gymnasium	Sch KI 664 30	658 28	667 28	+6 +2	-9 0
Gymnasium Harksheide	Sch KI 890 34	856 33	806 32	+34 +1	+50 +1
Lessing Gymnasium	Sch KI 664 31	683 31	709 30	-19 0	-26 +1
Lise-Meitner- Gymnasium	Sch KI 688 28	621 25	604 24	+67 +3	+17 +1
<b>Gesamt</b>	<b>Sch KI 5.312 226</b>	<b>5.245 220</b>	<b>5.318 221</b>	<b>+67 +6</b>	<b>-73 -1</b>



# Entwicklung der Schülerzahlen 1997 bis 2018

- Bei den Zahlen der Jahre 1997 – 2012 handelt es sich um tatsächlich eingeschulte Kinder.
- Bei den voraussichtlichen Zahlen (2013 – 2018) handelt es sich um bereits geborene Kinder.

Jahr	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Schüler	754	736	699	697	701	701	680	695	703	621	605

Jahr	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Schüler	605	577	600	592	593	574	583	635	615	598	626	587



# Norderstedt 2025 Verfahrensvorschlag

Wie sieht die Schullandschaft in Norderstedt im Jahr 2025 aus?

- Analyse der Ist-Situation
- Erhebung grundlegender Baubedarfe (Modernisierung naturwissenschaftliche Räume, Bau Differenzierungsräume, Ganztagsbetrieb u.a.)
- Entwicklung einer Zukunftsperspektive für alle weiterführenden Schulen unter Einbeziehung aller Akteure

↑  
**Entwicklung und Entscheidung eines  
langfristiges Konzeptes**





# Ziele

- Langfristige Planung, z.B. über einen 10-Jahreszeitraum
- Nachhaltiger Einsatz von Ressourcen
- Planungssicherheit
- Sicherstellung von gleichen Bedingungen für alle Schülerinnen und Schüler